

Sport-Foto der Woche



Steinakirchen (l. Rene Freund) hätte Scheibbs (r. Hannes Golaszewski) im Bezirksderby beinahe zu Fall gebracht. Im Finish holten die Bezirkshauptstädter noch einen 0:2-Rückstand auf. Die gefällten Schiedsrichterentscheidungen hinterließen allerdings einen faden Nachgeschmack. Mehr auf Seite 79. FOTO: KAPUSCINSKI

SPORT DER WOCHE

LEICHTATHLETIK / Mit großen Erwartungen fuhr der Purgstaller Franz Kastenberger zur Indoor-Masters-WM nach Finnland. Leider musste er bereits nach dem ersten Tag alle Hoffnungen begraben. **SEITE 68**

SCHIESSEN / Nachdem seine Bezirkskollegen bereits einige Medaillen von den Bundesmeisterschaften in Vorarlberg nach Hause gebracht hatten, sorgte ein Schütze der SG Göstling für Gold. **SEITE 69**



FUSSBALL / Die 1. Klasse West hatte für die Fans zwei Bezirksderbys parat. Alles zu den Duellen auf den **SEITEN 78 & 79**

„Top Drei sind das Ziel“

STOCKSPORT / Nach dem Aufstieg in die Staatsliga stehen für Wang drei Heimspiele in der Königsklasse auf dem Programm.

VON LISA KAPUSCINSKI

TOP-THEMA

Nachdem sich Wang mit unbändigem Ehrgeiz und spielerischer Klasse in die Staatsliga gespielt hat, steht die Mannschaft rund um Sektionsleiter Stefan Solböck vor einer neuen Herausforderung. In einer Gruppe mit drei durchwegs starken Gegnern müssen sich die Wanger behaupten, um sich den Klassenerhalt zu sichern.

„Die Oberliga ist die Königsklasse im Stocksport. Hier wird sich in vier Gruppen zu je vier Teams nichts geschenkt. Der letzte jeder Gruppe steigt am Ende wieder ab“, erklärt Stefan Solböck die Situation. Doch an einen möglichen Abstieg denkt in

Wang sowieso niemand. Das Team, bestehend aus Stefan und Patrick Solböck, Wolfgang Karl, Michael Steinauer und Anton Gamsjäger, ist guter Dinge, dass es sich in der Staatsliga, trotz der harten Konkurrenz, etablieren kann.

Gegner sind durchwegs nicht zu unterschätzen

Gleich zu Beginn, am 14. April, wird in der Wanger Veranstaltungshalle das Schlüsselspiel zwischen dem ESV Wang und dem ESV Grödig steigen. „Grödig ist mit Sicherheit schlagbar. Für uns wären es wichtige Punkte und vor allem auch Selbstver-

trauen, das wir aus dieser Begegnung mitnehmen würden“, stellt Solböck fest. Die beiden anderen Spiele gegen den ESV Rottendorf am 5. Mai sowie gegen den ESV Lear Kowald Voitsberg am 19. Mai werden für die Wanger Mannschaft hingegen echte Bewährungsproben darstellen.

„Vor allem das Spiel gegen Rottendorf wird ein Schlagerspiel vom Feinsten. Sie sind mehrmaliger Europacupsieger, also hier dürfen sich die Zuseher auf ein spannendes Spitzenspiel freuen“, blickt Solböck gespannt in die nahe Zukunft. Neben dem Klassenerhalt wollen die Wanger hauptsächlich ihren Sport gut präsentieren und ihn weiterhin ins Rampenlicht bringen.

HINTERGRUND



Stefan Solböck, Sektionsleiter Stocksport beim ESV Wang

- **Geburtstag:** 29. Februar 1967
- **Familienstand:** verheiratet, drei Söhne
- **Funktion:** Sektionsleiter
- **Beruf:** Baupolier
- **größte sportliche Erfolge:** mehrmaliger Jugend-Landesmeister, 2000 Staatsmeister im Ziel-Mannschaftsbewerb.
- **Ziele:** „Ich möchte den Stocksport der breiten Masse näherbringen und den Sport dahin bringen, wo er hingehört.“